

DoppelPASS trägt hilfreiche Früchte

Nortorfer Initiative zu Gunsten krebskranker Kinder hat sich längst etabliert / Gründung eines gemeinnützigen Vereins ist in Planung

NORTORF Sagenhafte 20 000 Euro spülte der so genannte DoppelPASS-Cup schon Anfang Januar in die Spendenkasse zu Gunsten krebskranker Kinder (wir berichteten). Die gleichnamige Initiative des Fußball-Verbandsligisten TuS Nortorf um Schirmherr Thorben Schütt hat sich längst als karitative Institution in der Region Mittelholstein etabliert. Und auch im weiteren Verlauf des ersten Halbjahres 2012 engagierten sich Schütt und Co. für den guten Zweck und spielten gleich einige erfolgreiche „DoppelPASSe“.

So führte das Team DoppelPASS im Rahmen der Nortorfer Messe eine Tisch-Kicker-Europameisterschaft durch. Der Erlös aus den Nenn- und Spendengeldern der 16 Teams wurde von einem Sponsor nochmals verdoppelt, und auch das am Ende siegreiche Duo des TuS Bargstedt spendete 250 Euro der „EM-Siegprämie“ in Höhe von 500 Euro. Da überdies die Versteigerung von Länder-spielkarten (Deutschland gegen Schweden am 16. Oktober in Berlin), ein Torwandschießen und Spenden Nortorfer Unternehmer weitere Erträge erzielten, freuten sich Nortorfs Kicker am Messe-Wochenende über Gesamtspendeneinnahmen in Höhe von rund 1800 Euro.



Tolle Unterstützung: Thorben Schütt (links), Guido Wieck (rechts) und Mirko Nitschmann (Zweiter von rechts) vom Team DoppelPASS übergeben den Scheck an Dr. Alexander Claviez von der Uni-Klinik Kiel. Die kleine Patientin Nele (6) und ihre Eltern freuen sich mit. TGN

Anschließend war Platz 58 eines Nortorfer Teams beim Lauf zwischen den Meeren weitere 2100 Euro wert. Die Fußballer hatten im Vorwege dieses Events einmal mehr die Spendentrommel gerührt und um „Laufpaten“ geworben, die mit einem Betrag pro Kilometer oder einer pauschalen Summe den DoppelPASS unterstützen.

Die Verwendung der Gelder im laufenden Jahr nimmt bereits Konturen an.

Dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins für krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, Bernd Kruse, wurde schon im Zuge des DoppelPASS-Cups ein Scheck in Höhe von 3000 Euro überreicht, im März wurde erneut die Kinderkrebsstation der Uni-Klinik Kiel mit 2000 Euro bedacht. In der zweiten Jahreshälfte sollen nunmehr gezielt bedürftige Familien mit erkrankten Kindern in der Region finanziell unter-

stützt und Wünsche erfüllt werden. „Gemeinsam mit den Schwartauer Werken, die uns 10 000 Euro gespendet haben, werden wir beispielsweise im Lübecker Raum aktiv, aber selbstverständlich liegt der Fokus auf Schicksale in Mittelholstein“, berichtete Schütt, der über weitere Projekte noch in diesem Jahr nachdenkt. „Wir überlegen, unter Umständen einen eigenen Verein zu gemeinnützigen Zwecken zu gründen. Dies würde uns in der Verwendung der Gelder flexibler machen, da wir Spendenbescheinigungen selbst ausstellen dürften und nicht mehr auf die zweifels-ohne sehr gute Unterstützung der Deutschen Krebshilfe in Bonn angewiesen wären“, erklärte der 35-Jährige, der zurzeit in ersten notariellen Beratungsgesprächen steht und Zuversicht ausstrahlt: „Die Zusammenarbeit mit mittlerweile vielen Firmen steht für unsere Seriosität, und der mehrjährige Erfolg spricht für sich.“

Im Übrigen wird das Team DoppelPASS in diesem Jahr erstmals eine Mannschaft beim traditionellen Amtspokal stellen (21. bis 28. Juli). Die Benefiz-Elf spielt dabei um den B-Pokal und wird die Initiative auch außerhalb des grünen Rasens präsentieren. *tgn*

75 000 Euro für kranke Kinder

Die zu Gunsten krebskranker Kinder vor fünf Jahren ins Leben gerufene Initiative „DoppelPASS“ vom Fußball-Verbandsligisten TuS Norrtorf bleibt ein Erfolgsmodell. Im ersten Halbjahr dieses Jahres konnte sich Schirmherr Thorben Schütt (Foto) über Spenden in Höhe von knapp 24 000 Euro freuen. Allein beim DoppelPASS-Cup kamen 20 000 Euro zusammen. 10 000 Euro steuerten die Schwartau-Werke dazu. Seit März 2007 haben erfolg-



KN 05.07.2012

reiche Doppelpässe zu Einnahmen von gut 75 000 Euro geführt. Mehr zu dieser Initiative auf **Seite 30**
Text/Foto T. Mey

„DoppelPÄSSE“ gesteigert

Nortorf. Die erfolgreichsten Doppelpässe spielt Fußball-Süd-West-Verbandsligist TuS Nortorf außerhalb des Platzes. Die Initiative „DoppelPASS“, die das Leid krebserkrankter Kindern zu lindern versucht, hat in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres neue Dimensionen erklommen. Seit März 2007 unterstützt

„DoppelPASS“-Schirmherr Thorben Schütt mit seinem Team krebserkrankte Kinder. Bis Ende 2011 wurden mit akribischer Arbeit mehr als 50000 Euro Spendengelder gesammelt. Dieses Jahr startete mit einem Paukenschlag. Der „DoppelPASS“-Cup spülte 20000 Euro in die Kasse, zumal die Schwartauer Werke die Hälfte des Betrags beisteuerten. Die sich längst als karitative Institution in der Region Mittelholstein etablierten „Doppelpässler“ rührten in Kooperation mit der

Sparkasse Mittelholstein zudem auf der Nortorfer Messe die Werbetrommel.

Nenn- und Spendengelder im Zuge einer Tisch-Kicker-Europameisterschaft – Sieger TuS Bargstedt spendete sogar seine 250 Euro Siegpriämie – sowie die Versteigerung von Fußball-Länderspielkarten und Erlöse eines Torwandschießens ließen die Einnahmen auf 1800 Euro anwachsen. Doch das „Doppel-

PASS“-Team wird auch selbst aktiv. Die Mittelholsteiner stellen sich einmal mehr dem „Lauf zwischen den Meeren“. Für Blau-Weiß-Rot stand nach 7:25,58 Std. ein beachtlicher 58. Platz unter insgesamt 574 erfolgreichen Zehner-Staffeln zu Buche. Schirmherr Schütt nahm weitere 2100 Euro für die gute Sache entgegen. Die Nortorfer Fußballer hatten im Vorwege dieses Events um so-

genannte Laufpaten geworben, die mit einem Betrag pro Kilometer oder einer pauschalen Summe den „DoppelPASS“ unterstützen. „Der Staffellauf vereint in toller Weise gesundheitliches Engagement, Teamarbeit und Spaß“, betont „DoppelPASS“-Gründungsmitglied Mirko Nitschmann. Dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins für krebserkrankte Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, Bernd Kruse, wurde inzwischen im Zuge des Fußballturniers ein Scheck in Höhe von 3000 Euro überreicht. Der Kinderkrebisstation der Uni-Klinik Kiel wurden 2000 Euro überbracht. In der zweiten Jahreshälfte sollen gezielt bedürftige Familien mit erkrankten Kindern in der Region finanziell unterstützt werden. Schirmherr Schütt denkt zudem über die „Gründung eines eigenen Vereins zu gemeinnützigen Zwecken“ nach. mey



Die DoppelPASS-Crew (v. li.): Guido Wieck, Mirko Nitschmann, Timo Görnitz und Initiator Thorben Schütt.
Foto T. Meyer

DoppelPASS hilft weiter



Gute Sache: Thorben Schütt (links), Guido Wieck (rechts) und Mirko Nitschmann (2. von rechts) vom Team DoppelPASS übergeben den Scheck an Dr. Alexander Claviez von der Uni-Klinik Kiel. Die kleine Patientin Nele (6 Jahre) und ihre Eltern freuen sich mit. OHO

NORTORF Sagenhafte 20000 Euro spülte der so genannte DoppelPASS-Cup schon Anfang Januar in die Spendenkasse zu Gunsten krebskranker Kinder (LZ berichtete). Die gleichnamige Initiative des Fußball-Verbandsligisten TuS Nortorf um Schirmherr Thorben Schütt hat sich längst als karitative Institution in der Region Mittelholstein etabliert. Und auch im weiteren Verlauf des ersten Halbjahres 2012 engagierten sich Schütt und Co. für den guten Zweck und spielten gleich einige erfolgreiche „DoppelPÄSse“.

So führte das Team DoppelPASS im Rahmen der Nortorfer Messe eine Tisch-Kicker-EM durch. Der Erlös aus den Nenn- und Spendengeldern der 16 Teams wurde von einem Sponsor nochmals verdoppelt. Auch das am Ende siegreiche Duo des TuS Bargstedt spendete 250 Euro der „EM-Siegprämie“ in Höhe von 500 Euro. Da überdies die Versteigerung von Länderspielkarten (Deutschland gegen Schweden am 16. Oktober in Berlin), ein Tor-

wandschießen und Spenden Nortorfer Unternehmer weitere Erträge erzielten, freuten sich Nortorfs Kicker am Messe-Wochenende über Gesamtspenden-Einnahmen von rund 1800 Euro.

Platz 58 eines Nortorfer Teams beim Lauf zwischen den Meeren war weitere 2100 Euro wert. Die Fußballer hatten im Vorwege einmal mehr die Spendentrommel gerührt und um „Laufpaten“ geworben, die mit einem Betrag pro Kilometer oder einer pauschalen Summe den DoppelPASS unterstützen.

Die Verwendung der Gelder im laufenden Jahr nimmt bereits Konturen an. Dem Vorsitzenden des Fördervereins für krebskranke Kinder und Jugendliche in Kiel, Bernd Kruse, wurde schon im Zuge des DoppelPASS-Cups ein Scheck in Höhe von 3000 Euro überreicht, im März wurde erneut die Kinderkrebstation der Uni-Klinik Kiel mit 2000 Euro bedacht. In der zweiten Jahreshälfte sollen nun gezielt bedürftige Familien mit erkrankten Kindern in der Region unter-

stützt und Wünsche erfüllt werden. „Gemeinsam mit den Schwartauer Werken, die uns 10000 Euro gespendet haben, werden wir beispielsweise im Lübecker Raum aktiv, aber selbstverständlich liegt der Fokus auf Schicksale in Mittelholstein“, berichtet Schütt. „Wir überlegen, unter Umständen einen eigenen Verein zu gemeinnützigen Zwecken zu gründen. Dies würde uns in der Verwendung der Gelder flexibler machen, da wir Spendenbescheinigungen selbst ausstellen dürften und nicht mehr auf die zweifels- ohne sehr gute Unterstützung der Deutschen Krebshilfe in Bonn angewiesen wären“, erklärt der 35-Jährige, der zurzeit in ersten notariellen Beratungsgesprächen steht: „Die Zusammenarbeit mit mittlerweile vielen Firmen steht für unsere Seriosität, und der mehrjährige Erfolg spricht für sich.“ Das Team DoppelPASS wird auch erstmals ein Team beim Amtspokal (21. bis 28. Juli) stellen. Die Benefiz-Elf spielt dabei um den B-Pokal. *tnn*

DoppelPASS Halbjahresbilanz 2012

Engagierte Nortorfer sammelten wieder beeindruckende Summen für einen guten Zweck.

| Nortorf | Sagenhafte 20.000 Euro spülte der „DoppelPASS-Cup“ schon Anfang Januar in die Spendenkasse zu Gunsten krebskranker Kinder.

Die gleichnamige Initiative des Fußballverbandsligisten TuS Nortorf um Schirmherr Thorben Schütt hat sich längst als karitative Institution in der Region Mittelholstein etabliert. Und auch im weiteren Verlauf des ersten Halbjahres 2012 engagierten sich Schütt & Co. für den guten Zweck und spielten gleich einige erfolgreiche „DoppelPÄSSE“.

So führte das Team DoppelPASS in Kooperation mit der Sparkasse Mittelholstein AG im Rahmen der Nortorfer Messe (31.03./01.04.12) eine Tisch-Kicker-Europameisterschaft durch. Der Erlös aus den Nenn- und Spendengeldern der 16 Teams wurde von der Sparkasse nochmals verdoppelt und auch das am Ende siegreiche Duo des TuS Bargstedt spendete 250 Euro der „EM-Siegprämie“ in Höhe von 500 Euro. Da überdies die Versteigerung von Länderspielkarten (Deutschland vs. Schweden am 16.10.12 in Berlin) in Zusammenarbeit mit

der Deutschen Vermögensberatung AG, das angebotene Torwandschießen und Spenden Nortorfer Unternehmer weitere Erträge erzielten, freuten sich Nortorfs Kicker am Messe-Wochenende über Gesamtspendeneinnahmen in Höhe von rund 1.800 Euro.

Am ersten Juni-Wochenende stellten sich die Mittelholsteiner einmal mehr dem „Lauf zwischen den Meeren“. Für Blau-Weiß-Rot stand nach 7:25:58 Stunden ein beachtlicher 58. Platz von insgesamt 574 erfolgreichen Zehner-Staffeln zu Buche. Damit konnte das Team



Auch ganz aktiv wurde für den guten Zweck gekämpft...

Fotos: Privat

DoppelPASS den Vorjahresrang um 24 Plätze steigern und auch die Laufzeit verbesserten die keinesfalls jugendlichen Athleten um satte 25 Minuten. Viel wichtiger jedoch: Schirmherr Schütt konnte über weitere 2.100 Euro für die gute Sache jubeln. Die Nortorfer Fußballer hatten im Vorwege dieses Events einmal mehr die Spendentrommel gerührt und um „Laufpaten“ geworben, die mit einem Betrag pro Kilometer oder einer pauschalen Summe den DoppelPASS unterstützen.

Fleißige Spendensammler

Und diese Idee funktionierte erneut. Gleich einige Unternehmen und private Gönner spielten den DoppelPASS mit Nortorfs Läufern. „Der Staffellauf vereint in toller Weise gesundheitliches Engagement, Teamarbeit und Spaß in einem perfekt organisierten Rahmen“, lobte DoppelPASS-Gründungsmitglied Mirko Nitschmann die Organisatoren der immer populärer werdenden Veranstaltung.

Natürlich nimmt auch die Verwendung der Gelder im laufenden Jahr bereits Konturen an. Dem 1. Vorsitzenden des Fördervereins für

krebskranke Kinder und Jugendliche mit Sitz in Kiel, Bernd Kruse, wurde schon im Zuge des „DoppelPASS-Cup's“ ein Scheck in Höhe von 3.000 Euro überreicht und im März wurde erneut die Kinderkrebstation der Uni-Klinik Kiel mit 2.000

Euro bedacht. In der zweiten Jahreshälfte sollen nunmehr gezielt bedürftige Familien mit erkrankten Kindern in der Region finanziell unterstützt und Wünsche erfüllt werden. „Gemeinsam mit den Schwartauer Werken, die uns 10.000 Euro gespendet haben, werden wir beispielsweise im Lübecker Raum aktiv, aber selbstverständlich liegt der Fokus auf Schicksale in Mittelholstein“, berichtet Schütt, der

scheinigungen selbst ausstellen dürften und nicht mehr auf die zweifelsohne sehr gute Unterstützung der Deutschen Krebshilfe aus Bonn angewiesen werden“, so der 35-Jährige, der zurzeit

in ersten notariellen Beratungsgesprächen steht und

Zuversicht ausstrahlt: „Die Zusammenarbeit mit mittlerweile vielen Firmen steht für unsere Seriosität und der mehrjährige Erfolg spricht für sich.“ Im Übrigen wird das Team DoppelPASS in diesem Jahr erstmals eine Mannschaft beim traditionellen Amtspokal stellen (21.07. bis 28.07.). Die Benefiz-Elf spielt dabei um den B-Pokal und wird die Initiative auch außerhalb des grünen Rasens präsentieren.

Der Erfolg spricht für sich!



Fröhliche Gesichter bei der Scheckübergabe.

in | 2012 noch über weitere Projekte nachdenkt. „Wir überlegen, unter Umständen einen eigenen Verein zu gründen. Dies würde uns in der Verwendung der Gelder flexibler machen, da wir Spendenbe-